Stadt Zug
Grosser Gemeinderat

Nr. 2441.1

Grosser Gemeinderat, Vorlage

Theater- und Musikgesellschaft Zug (tmgz): Betriebsbeiträge für die Jahre 2018 - 2020; Kreditbegehren

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission vom 7. Juni 2017

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Im Namen der Geschäftsprüfungskommission (GPK) des Grossen Gemeinderates der Stadt Zug erstatte ich Ihnen gemäss den §§ 13 und 20 GSO folgenden Bericht:

1. Ausgangslage

Ich verweise auf den ausführlichen Bericht und Antrag des Stadtrates Nr. 2441 vom 2. Mai 2017.

Gesamthaft liegen sechs Vorlagen betreffend Betriebsbeiträge an kulturelle Institutionen für die Jahre 2018 – 2020 vor. Diese müssen in einem Zusammenhang gesehen werden. Dazu wurde daher vom Präsidialdepartement eine Aufstellung der wiederkehrenden Beträge verlangt[1)].

2. Ablauf der Kommissionsarbeit

Die GPK behandelte die Vorlage an ihrer ordentlichen Sitzung in Siebner-Besetzung und in Anwesenheit von Stadtpräsident Dolfi Müller, Jacqueline Falk, Kulturbeauftragte, Stadtrat Karl Kobelt, Vorsteher Finanzdepartement sowie Andreas Rupp, Finanzsekretär.
Auf die Vorlage wird eingetreten.

3. Erläuterungen der Vorlage

Der zuständige Stadtrat und Jacqueline Falk erläutern und kommentieren die Vorlage. Die tmgz wird auch vom Kanton Zug finanziell unterstützt. Der Beitrag der Stadt Zug wurde im Rahmen von Sparen und Verzichten I von CHF 462‘000.00 auf CHF 412‘000.00 gesenkt.

[1)] vgl. Beilage zum Bericht und Antrag der GPK Nr. 2449.1 vom 7. Juni 2017:
- Zusammenstellung "Wiederkehrende Beiträge an kulturelle Institutionen der Stadt Zug, Gesuche für die Jahre 2018-2020" (Zuger Kunstgesellschaft und Stiftung Freunde Kunsthaus Zug, Stiftung Museum in der Burg Zug, Theater- und Musikgesellschaft Zug (tmgz), Verein Chollerhalle, Interessensgemeinschaft Galvanik Zug, Theater Casino Zug)

4. Beratung

Die GPK bedankt sich für die sehr gut vorbereiteten Vorlagen des Stadtrates und ist stillschweigend der Meinung, dass die beantragte Subvention für die tmgz weiterhin sehr gut eingesetzt ist.

5. Zusammenfassung

Aufgrund der zur Verfügung stehenden Informationen und in Kenntnis des Bericht und Antrages des Stadtrates Nr. 2441 vom 2. Mai 2017 empfiehlt die GPK die Vorlage einstimmig mit 7:0 Stimmen zur Annahme.

6. Antrag

Die GPK beantragt Ihnen,

- auf die Vorlage einzutreten, und
- für die Theater- und Musikgesellschaft (tmgz), befristet für die Jahre 2018 bis 2020, einen jährlichen Beitrag von CHF 412‘000.00 zu bewilligen.

Zug, 14. Juni 2017

Für die Geschäftsprüfungskommission
Philip C. Brunner, Kommissionspräsident